

Hirzel/Schönenberg/Hütten

Kath. Pfarramt, Wädenswilerstrasse 11, 8824 Schönenberg,
Tel. 044 788 12 83, E-Mail: kath.schoenberg@bluewin.ch
<http://kath-hirzel-schoenberg-huetten.ch>



Pfarrbeauftragter: Michael Kerksenfischer
Wädenswilerstr. 11, 8824 Schönenberg
E-Mail: kerssenfischer.michael@bluewin.ch
Pastoralassistent: Luigi Nuzzi, Feldstr. 2, 8816 Hirzel
Tel. 044 729 91 94, Fax 044 686 10 95
E-Mail: kath.hirzel@bluewin.ch

Sekretariat: Ursula Sutter
Bürozeiten: Mo–Fr 8.00–11.00 Uhr
Sakristan/
Hauswart: Stefan Frei, 079 455 40 43
Postkonto: 80-10641-2

Gottesdienste

15. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 14. Juli

18.00 Schönenberg – Eucharistiefeier
Jahresgedächtnis für Werner Frank

Sonntag, 15. Juli

9.00 Hütten – Eucharistiefeier
10.30 Hirzel – Eucharistiefeier
Opfer für die Kirche in Not

WERKTAGSGOTTESDIENSTE

Wegen der Schulferien entfallen die
Werktagsgottesdienste.

Mittwoch, 18. Juli

19.00 Schönenberg – Rosenkranzgebet

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag 21. Juli

18.00 Hirzel – Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Juli

9.00 Hütten – Eucharistiefeier
10.30 Schönenberg – Eucharistiefeier
Gedächtnis für Fiorenzo und Marie Lanfranchi-Betschart
Opfer für Taderass, Hilfe der Tuareg

WERKTAGSGOTTESDIENSTE

Wegen der Schulferien entfallen die
Werktagsgottesdienste.

Mittwoch, 25. Juli

19.00 Schönenberg – Rosenkranzgebet

Aus der Pfarrei

ABSCHIED HEDI STIEGER KATECHETIN



Alles, was auf der Erde geschieht, hat seine von Gott bestimmte Zeit, siehe Buch Kohelet, Kp 3, V 1–15

Nach über 20 Jahren werde ich auf Ende Schuljahr meine katechetische Arbeit in der Pfarrei Hirzel-Schönenberg-Hütten beenden.

Es waren erfüllende, intensive, spannende, kreative, aber auch herausfordernde Jahre, in denen ich mich mit viel Herzblut zum Wohl der Kinder eingesetzt habe.

Es freut mich, dass mit Nicole Gerzner eine gute Nachfolgeregelung gefunden werden konnte.

Der Pfarrei gehe ich jedoch nicht ganz verloren. Bei Ferienabwesenheit der Pfarreisekretärin Ursula Sutter werde ich weiterhin sporadisch das Sekretariat betreuen.

Ich danke allen, die mich bis jetzt auf dem Weg im Weinberg des Herrn begleitet haben, und freue mich auf viele weitere fruchtbringende Begegnungen.

Hedi Stieger

Liebe Hedi

Nun gehst du in Pension. Ein Gedanke, an den wir uns immer noch nicht gewöhnt haben. Du hast so viel für die Pfarreigemeinschaft getan: Nicht nur als engagierte Katechetin – wie du selbst richtig gesagt hast – «mit viel Herzblut» dabei, sondern auch aktiv im kath. Frauenverein Schönenberg, im Familiengottesdienstteam, um nur einige Dinge zu nennen. Wir wünschen dir für deinen neuen Lebensabschnitt alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen und vielen Dank für alles, was du uns Gutes getan hast.

Pfarrteam, Kirchenpflege, Pfarreirat

PFARREIWALLFAHRT



Am Sonntag, 24. Juni, durften wir wieder mit einer stattlichen Gruppe aus unserer Pfarrei zur jährlichen Pfarreiwallfahrt starten, organisiert von Alice von Moos. Das Ziel war Kloster und Wallfahrtsort Maria Rickenbach, genauer gesagt: «Unsere Liebe Frau im Ahorn». Die Überlieferung besagt, dass ein Hirtenbub die spätgotische Madonna, die dort verehrt wird, beim Bildersturm anlässlich der Reformation im Berner Oberland im Jahre 1528 gerettet und heimlich nach Hause getragen hat.

Im folgenden Frühjahr stellte er die Statue in einen hohlen Ahornbaum an der Stelle, wo heute der Altar der Wallfahrtskirche Maria Rickenbach steht. Als er bei der Alpbahrt im Herbst das Standbild der Madonna aus der Baumhöhle heben wollte, liess es sich nicht bewegen. So blieb das Standbild der Madonna auf Maria Rickenbach.

Dieser Ort, der sich bald zu einem Wallfahrtsort entwickelte, strahlt viel Kraft und Mut aus. Dies haben wir auch erfahren dürfen. Ich danke allen, die zum Gelingen dieses eindrücklichen Tages beigetragen haben, ganz herzlich!

Michael Kerksenfischer

PRO SENECTUTE

Administrative Unterstützung schnell und unkompliziert.

Gerade im Alter sind es oft unerwartete Situationen, die das Leben durcheinanderbringen: ein Sturz, eine Krankheit, ein Spitalaufenthalt. Zu Hause stapelt sich die Post, Rechnungen bleiben ungeöffnet, und Rückforderungen der Krankenkasse werden nicht eingefordert. In solchen Momenten hilft die Büroassistentin von Pro Senectute Kanton Zürich: Sie schafft kurzfristig Abhilfe, bis Betroffene ihre Administration wieder selber erledigen können.

Nach einem schlimmen Treppensturz mit schwerer Gehirnerschütterung und einer vierwöchigen Reha kehrt Bettina W. (75-jährig) nach Hause zurück. Auch nach dem Spitalaufenthalt fühlt sie sich emotional und körperlich noch schwach. «Ich habe grosse Mühe, mich zu konzentrieren. Um ganz alltägliche Dinge wie die Post zu erledigen und Rechnungen zu bezahlen, kann ich mich noch nicht selber kümmern. Ich habe das Gefühl, mir wächst alles über den Kopf. Jetzt bin ich auf rasche Hilfe angewiesen.»

Um solchen Situationen entgegenzuwirken, hat Pro Senectute Kanton Zürich ein neues Dienstleistungsangebot entwickelt, das schnell und unkompliziert Abhilfe schafft. Die Büroassistentin richtet sich an Einzelpersonen und Ehepaare ab 60 Jahren. Sie geht individuell und situativ auf die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden ein. Sie ist eine kurzfristige und oft zeitlich limitierte Hilfe und Begleitung. Die Unterstützung erfolgt gezielt: zum Beispiel, um Ordnung und Übersicht zu schaffen, den Zahlungsverkehr und allfällige Rückforderungen im Auge zu behalten und die Kundinnen und Kunden darin zu unterstützen, ihre Administration Schritt für Schritt wieder selbstständig erledigen zu können.

Weitere Informationen:

bueroassistent@psz.ch
www.psz.ch/bueroassistent
Telefon 058 451 52 20